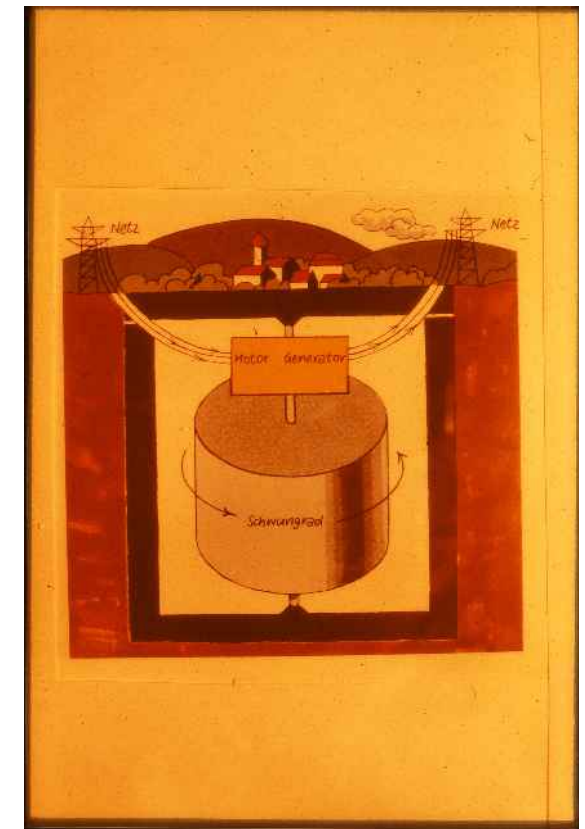
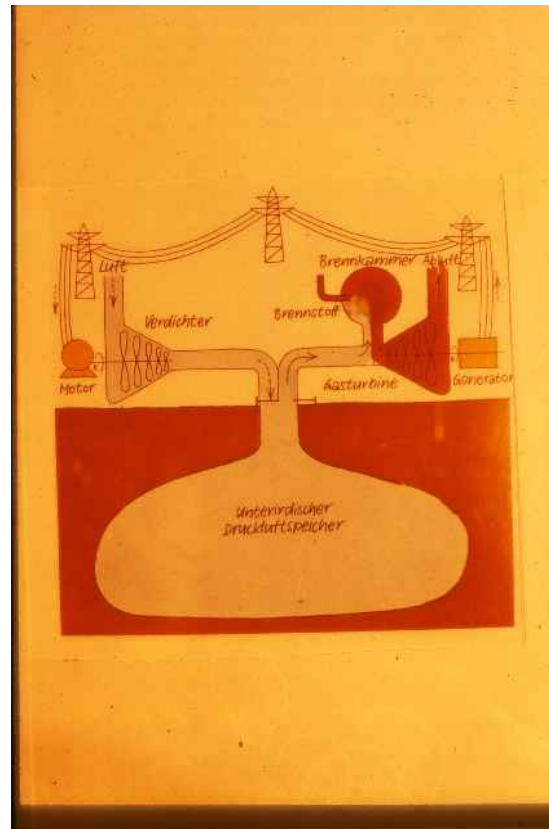
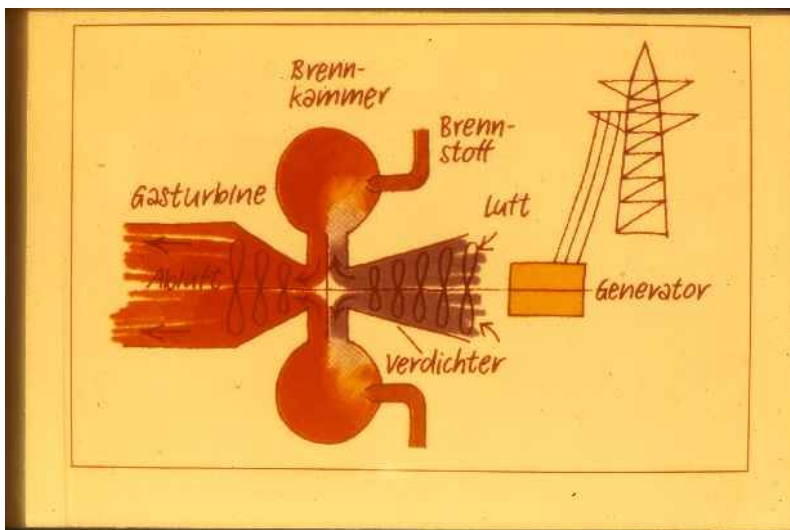
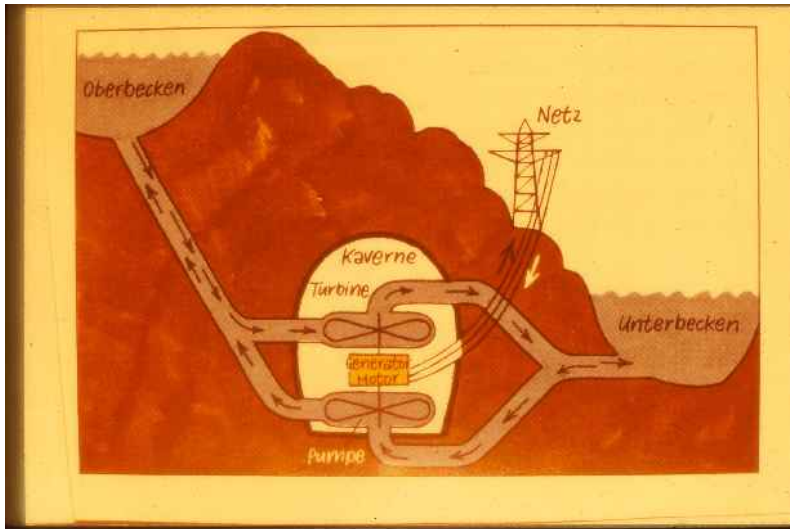


Zum Stichwort: Strompuffer

Großtechnisch: Pumpspeicherwerke, evtl. transnational genutzt (Norwegen)
Druckluftspeicherwerke
Gasturbinenkraftwerke, Motorkraftwerke (mit Wasserstoff bzw. regenerativ gewonnenem Methan betrieben (s. Grafik bei „Elektrolyse“)
jeweils zur Deckung des Strombedarfs bei sogenannter Spitzenlast
Schwungradspeicher



Quelle: Siemens Aktiengesellschaft (Hg.), Strom - Energie für heute und morgen, Berlin, München 1977

Dezentrale Speicherung:

Akkus: Bleiakkus, Lithiumakkus u. ä. verbunden über intelligente Stromnetze, sogenannte Smart Grids, zur Speicherung von überschüssigem Strom aus Photovoltaik, kleinen Windenergieanlagen u. ä.; zur Verfügbarkeit von Lithiumakkus s. die Informationen zum Grafikelement „[Strom](#)“ bei den Nutzungsarten!

Brennstoffzelle (in Verbindung mit Wasserstoffspeicher)

Als Beispiel für eine Speicherungslösung für ein einzelnes Unternehmen: S. die Lösung für die Firma Meyer Gemüsebearbeitung GmbH bei Bremen unter <http://www.iwr.de/windenergie/wind-news.php?id=32746> !